

## Zeitbörsen zu mehr Aufwind verhelfen

«Gemeinschaft, Vorsorge, Nahversorgung» heisst ein Projekt der Interreg Bodensee, in dessen Rahmen eine Tagung in Dornbirn abgehalten wird. Das Thema: komplementäre Währungsmodelle – also sogenannte Zeitbörsen oder Tauschkreise. Fünf Partner aus Deutschland, der Schweiz und Österreich sind beteiligt. Während der zweitägigen Tagung unter dem Motto «Motivation für die Region» präsentieren die Projektpartner ihre Erfahrungen, die sie in den letzten drei Jahren gesammelt haben.

Zu den Partnern gehört auch Benevol St.Gallen, die ihre Zeit-

börse vorstellt. Komplementäre Währungen seien auf einem Eroberungszug, schreiben die Veranstalter in einer Mitteilung. Im Kanton St.Gallen sei die Einführung der Zeitbörse bereits in acht Regionen bereits erfolgt.

Die Tagung gebe Gelegenheit, Erfahrungen und fundiertes Know-how der Projektpartner zu vernetzen, heisst es weiter. Sie bietet Workshops für Interessierte und zahlreiche Impuls-Referate für alle, die im Gemeinwesen tätig sind oder sein wollen. Die Tagung wird am 21. und 22. Oktober durchgeführt. Infos unter [www.zart.org](http://www.zart.org). (red.)